

**Scheler, Werner**

*Prof. Dr. sc. med. Dr. h. c. Dr. h. c.*

*Arzt, Professor für Pharmakologie  
und Toxikologie*

*Präsident der Akademie der  
Wissenschaften der DDR*

*1170 Berlin*

*KB-Fraktion  
Wahlkreis 5*



Geboren am 12. September 1923 in Coburg als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., drei Kinder. Oberschule, 1946-1947 Vorstudienanstalt (ABF) in Jena - Abitur. 1945 KPD/SED und FDGB, 1946 FDJ.

1946-1951 Studium der Medizin an der Friedrich-Schiller-Universität Jena - Dr.med. 1951-1959 als wiss. Assistent, Oberassistent und wiss. Mitarbeiter an der Humboldt-Universität zu Berlin sowie am Institut für Pharmakologie der AdW tätig. 1956 Habilitation für Pharmakologie und Toxikologie. 1959 Berufung zum Prof., mit Lehrauftrag an der Humboldt-Universität zu Berlin. 1959-1971 Direktor des Pharmakologischen Instituts, 1966-1970 Rektor der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald. 1971-1979 Direktor des Forschungszentrums für Molekularbiologie und Medizin, seit 1979 Präsident der AdW. 1979 Dr.h.c., 1981 Dr.h.c. 1969-1971 Mitgl. der Leitung der GO der SED der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald. Seit 1971 Mitgl. der KL der SED an der AdW. 1976-1978 Kand., seit 1978 Mitgl. des ZK der SED. 1963 KB, seit 1963 Mitgl. des Präsidialrates des KB. Mitgl. der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina. Ausländisches Mitgl. der Akademien der Wissenschaften der CSSR (1980), der VRB (1982), der UdSSR (1982) und der Akademie der med. Wissenschaften der UdSSR (1980). 1963-1967 und seit 1981 Abg.

Karl-Marx-Orden, Nationalpreis II. Klasse, WO in Gold und in Bronze, Banner der Arbeit Stufe II, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Arzt des Volkes und weitere Auszeichnungen.